



Technisches Merkblatt Artikelnummer 1008

Betofix-Spachtel

PCC-Feinspachtel zur statischen Instandsetzung von Betonbauwerken

Einkomponentiger kunststoffvergüteter Feinspachtel (PCC-System) mit hydraulischen Bindemitteln, mineralischen Gesteinskörnungen und speziellen Additiven. Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG



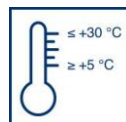
Für innen und
außen



Trockenmörtel/
Wasser



Mischzeit
2 Min.



Verarbeitungs-
temperatur



Mörtelbelag/
Spachteln/
Kellenauftrag



Gesamt
Einbringmenge
je mm
Schichtdicke



Lagerdauer
9 Month



Vor Feuchtig-
keit schützen

Anwendungsgebiete

Kratz- und Ausgleichsspachtelung zur:

- Partiiellen und ganzflächigen Egalisierung von Betonflächen
- Beschichtung von Fertigteilen, Mauerwerken und mineralischen Oberflächen
- Ausbesserung von Löchern, Rissen, Poren, Fehl- und Ausbruchsstellen
- Verarbeitung im Innen-, Außen-, Nass- und Unterwasserbereich

Zertifiziert gemäß DIN EN 1504-3 für die Beanspruchungsklasse R3. Geprüft und zugelassen für die Beanspruchungsklasse M1 gemäß ZTV-ING, TL/TP PCC und Rili-SIB.

Produkteigenschaften

Der werkgemischte, mineralische Trockenmörtel, ist nach dem Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig. Das sehr geschmeidige Material erhärtet schwindarm und rissfrei. Polymerzusätze begünstigen die Haftung des Mörtels, daher besonders für die senkrechte und „Überkopf“-Verarbeitung geeignet. Der Festmörtel ist wasser-, wetter-, frost- und frost-tausalzbeständig.

Produktkenndaten

Farbton:	grau
Körnung:	0 – 0,5 mm
Wasseranspruch:	ca. 15 %
Verarbeitungszeit:	ca. 60 min.
Fremdüberwachung:	QDB + KIWA
Druckfestigkeit (EN 12190):	nach 1 Tag: ≥ 10 N/mm ² nach 7 Tagen: ≥ 25 N/mm ² nach 28 Tagen: ≥ 30 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (EN 12190):	nach 28 Tagen: ≥ 7,0 N/mm ²
Dyn. E-Modul:	≥ 15000 N/mm ²
Haftvermögen (EN 1542):	≥ 1,5 N/mm ²
Kapillare Wasseraufnahme:	≤ 0,5 kg/(m ² ·h ^{0,5})
Brandverhalten (EN 1504-3):	Klasse A1

Remmers Betofix-Spachtel ist Bestandteil des BASt gelisteten Betofix PCC-Betoninstandsetzungssystems.

nischen Regelwerk entsprechen. Der vorgehässste Untergrund muss noch leicht saugfähig sein.

Untergrund

Zum Zeitpunkt der Applikation muss der Untergrund mattfeucht, fest und tragfähig sein. Lose und haftungshemmende Bestandteile, sowie Zementschlamm sind z.B. durch Strahlen zu entfernen. Ferner muss der Untergrund eine ausreichende Rautiefe besitzen. Die Abreißfestigkeit des Untergrundes muss dem einschlägigen tech-

Mischen / Verarbeitung

Ca. 3,8 l Wasser in ein sauberes Gefäß (Mörtelkübel) vorlegen und **25 kg Betofix-Spachtel** zugeben. Mittels Mischgerät/Zwangsmischer ca. 2 min. intensiv und homogen anmischen, bis eine knollenfreie verarbeitungsgerechte/plastische Konsistenz erreicht ist, ggf. etwas Wasser nachdosieren. Das Anmischen von Hand sowie von Teil-

mengen ist nicht erlaubt. Um eine optimale Haftung zwischen Beton und Spachtel zu erzielen, wird zunächst auf dem mattsfeuchten Untergrund eine Kratzspachtelung aufgebracht. Das Material kann einlagig in Schichtdicken von 1 - 6 mm und in Ausbrüchen bis 10 mm verarbeitet werden.

Nachbehandlung

Die Mörtelflächen sind, z.B. mit Folien oder nassen Jutebahnen, vor zu schneller Austrocknung durch Wind und Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Nachbehandlungsdauer beträgt mind. 3 Tage.

Hinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Untergrund-, Luft- oder Baustofftemperaturen unter 5 °C und über 30 °C verarbeiten. Die angeführten Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchte ermittelt.

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten.

Reparaturstellen sind vor zu schnellem Wasserentzug durch direkte Sonneneinstrahlung bzw. Zugluft zu schützen.

Kann Spuren von Pyrit oder Eisensulfid enthalten!

Arbeitsgeräte, Reinigung

Kelle, Spachtel, Traufel
Arbeitsgeräte, vor dem Erstarren des Mörtels, mit Wasser reinigen.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

Papiersack 5 kg und 25 kg

Trockenmörtel-Verbrauch:

Ca. 1,75 kg/m²/mm Schichtdicke
bzw. ca. 1,75 kg/dm³

Lagerung:

Trocken, in geschlossenen Gebinden, mind. 9 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard - Remmers - Str.13
D – 49624 Lönningen

13

GBI P5

EN 1504–3: 2005

Betofix-Spachtel

PCC Mörtel für die statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung

Druckfestigkeit:	Klasse R3
Chloridionengehalt:	≤ 0,05 %
Haftvermögen:	≥ 1,5 MPa
Behindertes Schwinden / Quellen:	≥ 1,5 MPa
Karbonatisierungswiderstand:	bestanden
E-Modul:	≥ 15 GPa
Temperaturwechselverträglichkeit Teil 1 u. 4:	≥ 1,5 MPa
Kapil. Wasseraufnahme:	≤ 0,5 kg/(m ² · h ^{0,5})
Brandverhalten:	Klasse A1

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

